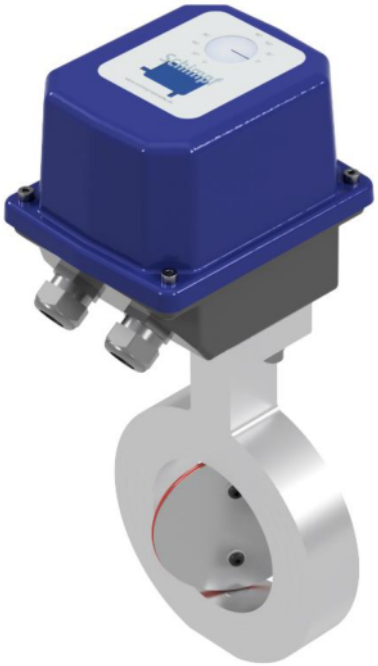
Montage- und Betriebsan-leitung

Gas-Mengen-Regelklappe SVG





Schimpf Ex & Gas GmbH

Bonholzstraße 17
71111 Waldenbuch
Tel.: +49 (0)7157 52756-0
Fax: +49 (0)7157 52756-99
E-Mail: Info@Schimpf-ex-gas.de
Web: www.Schimpf-ex-gas.de

Antriebs- & Regeltechnik
Schimpf GmbH
Bonholzstraße 17
71111 Waldenbuch
Tel.: +49 (0)7157 52756-0
Fax: +49 (0)7157 52756-99
E-Mail: Info@Schimpf-Antriebe.de
Web: www.Schimpf-Antriebe.de

© Schimpf Ex & Gas GmbH

Für diese Dokumentation beansprucht die Schimpf Ex & Gas GmbH Urheberrechtsschutz.

Ohne vorherige Zustimmung der Firma Schimpf Ex & Gas GmbH darf diese Dokumentation weder verändert, erweitert, vervielfältigt oder an Dritte weitergegeben werden.

Für weitere Informationen wenden Sie sich an die Schimpf Ex & Gas GmbH.

Mit dieser Dokumentation werden die Produkte spezifiziert, aber keine Eigenschaften zugesichert. Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, vorbehalten.

Edition: 07/2025

Haftung und Garantie

Die Schimpf Ex & Gas GmbH übernimmt keinerlei Haftung oder Garantie bei unsachgemäßem Einbau oder Einsatz der Regelklappen. Es sind die von uns vorgegebenen technischen Angaben und Sicherheitshinweise einzuhalten.

© Schimpf Ex & Gas GmbH

Sicherheitshinweise für die Wartung und Montage



- **Die Montage, Wartung und die Inbetriebnahme der Regelklappe dürfen nur durch qualifizierte Fachkräfte erfolgen!**



- **Vor der Montage bzw. vor Wartungsarbeiten an der Regelklappe sind alle betroffenen Geräte/Maschinen/Anlagen abzuschalten! Die Gaszufuhr ist zu schließen!**



- **Vor dem Abschalten von Geräten/Maschinen/Anlagen ist zwingend zu prüfen, ob das Abschalten keine Gefahrenmomente aufweisen kann.**



- **Stellen Sie sicher, dass durch die Montage bzw. durch die Wartungsarbeiten keine Gefahr für Mensch, Umwelt und Geräte/ Maschinen/Anlagen entstehen kann!**



- **Vergewissern Sie sich, dass keine Quetschgefahr zwischen Klappengehäuse und Klappenblatt besteht!**



- **Reparaturen an der Regelklappe dürfen nur vom Hersteller durchgeführt werden.**



- **Das maximale Drehmoment des Regelantriebes darf 50 Nm nicht überschreiten.**

- Abschaltungen sind nur nach vorheriger Rücksprache mit dem Betriebs-, Schichtleiter oder Sicherheitsingenieur durchzuführen!

- Störungen sind unverzüglich zwecks Gefahrenabwehr dem Betriebs-, Schichtleiter oder Sicherheitsingenieur zu melden!

- Bei der Montage oder Wartung der Regelklappe sind die jeweils zutreffenden berufsgenossenschaftlichen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften zu berücksichtigen!

- Vor der Montage eines Stellantriebes ist die Regelklappe auf Leichtgängigkeit zu überprüfen!

- Überzeugen sie sich vor der Montage/Wartung über korrekte Funktion der Sicherheitseinrichtungen!

© Schimpf Ex & Gas GmbH

- Überprüfen Sie nach Abschluss der Montage, ob die Einstellungen am Antrieb mit der mechanischen Stellung der Regelklappe übereinstimmten! Dies gilt insbesondere für die Endlagen!

- Zulässige Einstellungen für die Regelklappe sind in Übereinstimmung mit der Betriebsanleitung der Gasverbrauchseinrichtung ausführen.



- **Die Verschlussschraube auf der Klappenunterseite darf nicht geöffnet beziehungsweise verstellt werden. Es ist auf die Unversehrtheit des dort angebrachten Siegellacks zu achten. Bei einer sichtbaren Beschädigung des Siegellackes darf die Regelklappe nicht mehr verwendet werden und ist vom Hersteller zu warten.**



- **Nach Abschluss jeglicher Arbeiten an der Regelklappe ist eine Dichtheits- und Funktionskontrolle durchführen.**

Gerätesicherheit



- **Zur Erhaltung des sicherheitstechnisch einwandfreien Zustandes ist es zwingend notwendig, dass Monteur/Anwender sich strikt an die Herstellerangaben aus dieser Dokumentation halten und über eine entsprechende berufliche Qualifikation verfügen.**

- Die Regelklappen dürfen nur zu dem ihrer Bauart entsprechenden Zweck verwendet werden!

- Die Regelklappe darf nur mit einem für diesen Zweck vorgesehenen Stellmechanismus betrieben werden (Stellantrieb, Handhebel, usw.).

- Ebenso dürfen die Regelklappen nur entsprechend der in den technischen Daten vorgegebenen Werte betrieben werden!

- Die Regelklappe darf weder an schadhaften Zuleitungen bzw. angeflanschten Anlagenteilen montiert, in Betrieb genommen, noch dürfen Einstellarbeiten an ihnen vorgenommen werden! Das gleiche gilt auch für beschädigte Stellantriebe!



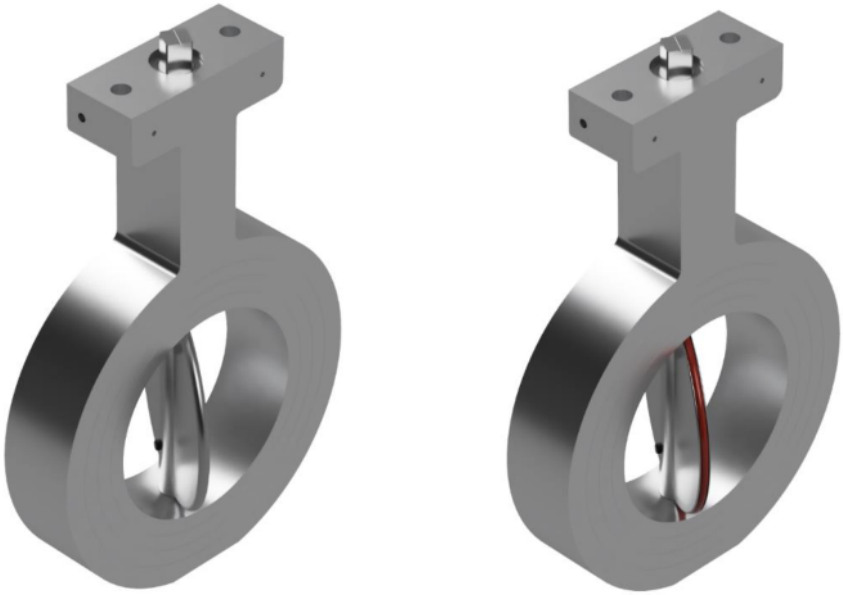
- **Vorsicht beim Berühren der Oberflächen. Verbrennungs- bzw. Erfrierungsgefahr.** Entsprechend der zulässigen Medientemperatur können die Oberflächen der Regelklappen heiß bzw. sehr kalt werden. **Ein diesbezüglich erforderlicher Berührungsschutz muss durch den Betreiber gewährleistet sein.**

© Schimpf Ex & Gas GmbH

Funktion und bestimmungsgemäße Verwendung

Die Gasmengenregelklappen SVG dienen zur Mengeneinstellung der Gaszufuhr an Gasverbrauchseinrichtungen. Für eine höhere Regelgenauigkeit können die Regelklappen SVG mit reduzierter Nennweite (reduziert um ein oder zwei Nennweiten) eingesetzt werden. Dadurch kann auf Reduzierstücke verzichtet werden.
Der gewünschte Volumenstrom wird über die Klappenstellung mit einem Öffnungswinkel zwischen 0°und 90°eingestellt.
Die Regelklappen haben eine leichtgängige durchschlagende Klappenscheibe. Die Klappenscheibe ist wahlweise auch mit durchschlagendem Dichtsystem zur Reduktion des minimalen Volumenstroms bei geschlossener Klappe erhältlich.

Wichtig: ***Die Regelklappen sind nicht für das sichere Schließen der Gaszufuhr vorgesehen. Die Regelklappen haben keinen Nullabschluss!***



Gasmengenregelklappe SVG ohne bzw. mit Dichtsystem

Zulassung

EU-Baumusterprüfbescheinigung **Nr. C5A 116408 0001** gemäß EU-Verordnung 2016/426 (Verordnung über Geräte zur Verbrennung gasförmiger Brennstoffe)

Wasserstoff

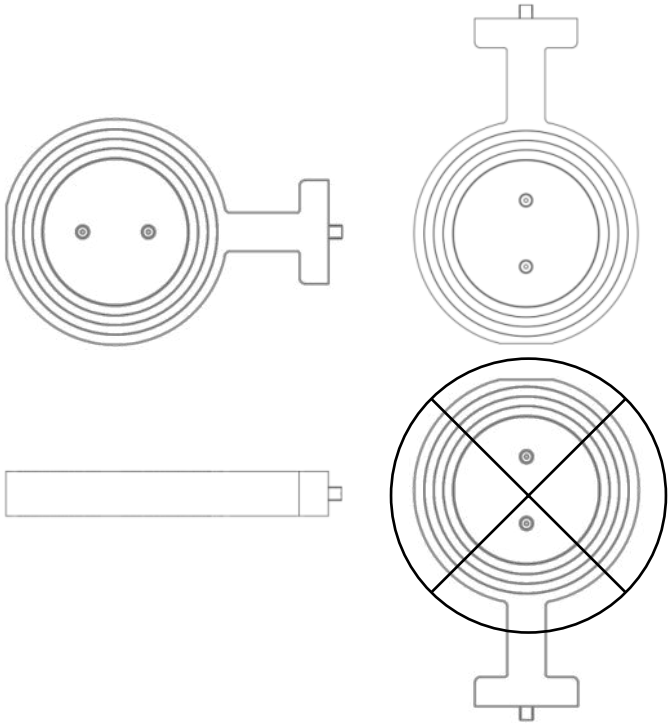
Gemäß Bericht **Nr. V 1742-00/22** vom 01.12.2022, durchgeführt von der „TÜV SÜD Industrie Service GmbH; Abteilung Feuerungs- und Wärmetechnik, Prüfbereich Sicherheits-, Kontroll- und Regeleinrichtungen“ sind die Drosselklappen der Serie SVG unter den dort angegebenen Betriebsverhältnissen auch für Erdgas-Wasserstoff-Gemische sowie Wasserstoff als Durchflussmedium geeignet.

© Schimpf Ex & Gas GmbH

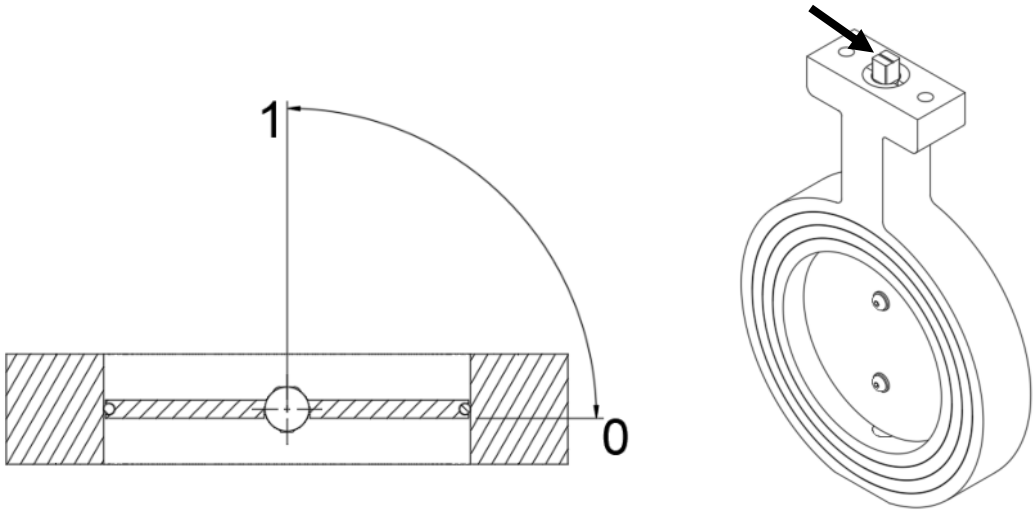
Montage

Montagehinweise

- **Direkter Kontakt zwischen der Regelklappe und Mauerwerk, Betonwänden, Fußböden ist nicht zulässig.**
- **Auf vibrationsfreien Einbau achten.**
- **Das maximale Drehmoment des Regelantriebes darf 50 Nm nicht überschreiten.**
- **Zulässige Einbaulagen (zusätzlich sind die Anforderungen des Stellantriebes zu beachten):**

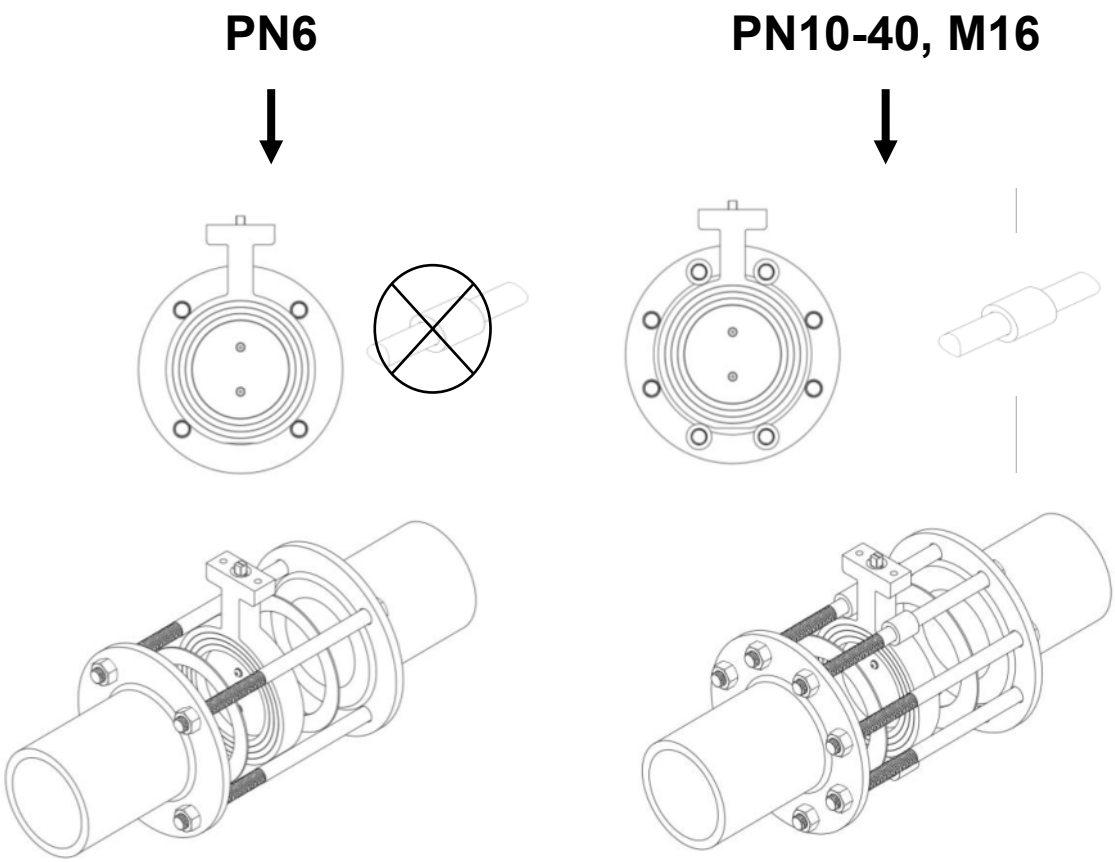


- **Klappenstellung anhand der Markierung am Außenvierkant beachten:**

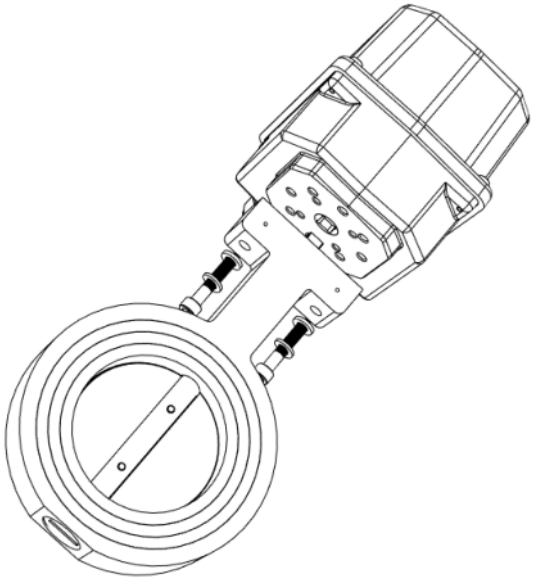


© Schimpf Ex & Gas GmbH

- **Verwendung der Zentrierhilfen (Kunststoffhülsen) (nur bei PN10 – PN40 und M16 Schrauben):**



- **Montage eines Schimpf Stellantriebes:**



Für die Montage eines Schimpf Antriebes auf der Regelklappe wird der Außenvierkant am Wellendende der Klappe in den Innenvierkant des Antriebes gesteckt. Es ist darauf zu achten, dass der Innenvierkant des Antriebes und der Außenvierkant der Klappe die gleiche Größe haben. Die Befestigung erfolgt über die beiden der Klappe beiliegenden Innensechskantschrauben. Bei der Montage ist auf die passende Stellung des Antriebes zur Klappe zu achten (offen bzw. geschlossen).

© Schimpf Ex & Gas GmbH

Montageschritte

Wichtig: ***Für die Montage der Regelklappe sind die in diesem Dokument aufgeführten „Sicherheitshinweise für die Wartung und Montage“ und die „Montagehinweise“ zu beachten.***

1. **Vor der Montage der Regelklappe sind alle betroffenen Geräte/Maschinen/Anlagen abzuschalten und gegebenenfalls vom Netz zu trennen! Die Gaszufuhr ist zu schließen!**
2. Untere Stiftschrauben einsetzen (PN 10-40: Kunststoffhülsen verwenden)
3. Flanschdichtungen einsetzen
4. Regelklappe einsetzen. Zulässige Einbaulagen sind zu beachten
5. Übrige Stiftschrauben einsetzen
6. Alle Schrauben sachgemäß anziehen
    - Schrauben kreuzweise anziehen (Anzugsmomente gemäß der einschlägigen Normen und Richtlinien für die Herstellung von Flanschverbindungen auswählen)
    - auf zentrischen Einbau der Regelklappe achten
    - auf mechanisch spannungsfreien Einbau achten
    - einschlägige Normen und Richtlinien für die Herstellung von Flanschverbindungen sowie die Montageanleitungen der eingesetzten Flanschverbindungen / Flanschdichtungen sind zu beachten
7. Nach Abschluss der Montagearbeiten ist eine Dichtheits- und Funktionskontrolle durchzuführen

Für den Anschluss und die Montage des Stellantriebes ist die **Anleitung des jeweiligen Herstellers zu beachten.** Die Klappenstellung ist zu überprüfen.

© Schimpf Ex & Gas GmbH

Volumenstrom

Auswahl der Nennweite

Die passende Nennweite kann wahlweise rechnerisch über die k_V-Werte aus der folgenden Tabelle oder mit Hilfe der folgenden Diagramme ermittelt werden.

Für die rechnerische Ermittlung ist die folgende Formel heranzuziehen (unterkritische Strömung):

$$Q_N = 514 \bullet k_V \bullet \sqrt{\frac{\Delta p \bullet p_2}{\rho_N \bullet T}}$$

Q_N = Volumenstrom in m^3/h
k_V = Durchflusskoeffizient in m^3/h
Δp = Differenzdruck über Klappe in bar
p_2 = Druck nach Klappe in bar, absolut
ρ_N = Normdichte des Gases in kg/m^3
T = Gastemperatur in Kelvin

Bei der Klappenauswahl ist die Leckrate bei geschlossener Klappe (0°) mit zu berücksichtigen. Weiter sind die maximal zulässigen Parameter für Betriebsdruck und Differenzdruck einzuhalten. Für ein gutes Regelverhalten sollte ein Differenzdruck größer 10 mbar bei maximalem Volumenstrom eingehalten werden.
Die hier angegebenen Daten wurden auf Grundlage von Labormessungen (Medium: Luft, 15°, 1013 mbar) erstellt. Tatsächliche Werte können in Abhängigkeit der Einbausituation vor Ort abweichen.

k_V-Werte

Angaben in m^3/h

Innendurchmesser entspricht Nennweite, nicht dichtschließend

Typ	Innen-durchmesser	Klappenstellung									
	(mm)	0°	10°	20°	30°	40°	50°	60°	70°	80°	90°
DN40	40	0,2	1,1	3,4	8,2	14,0	23,3	36,9	55,1	68,2	75,2
DN50	50	0,3	1,7	5,5	12,8	23,9	41,0	65,0	101,1	132,9	155,0
DN65	65	0,5	2,9	10,3	22,9	43,0	73,4	115,9	183,2	250,8	305,0
DN80	80	0,8	4,4	17,1	36,9	67,3	113,1	177,3	280,9	393,5	491,1
DN100	100	1,1	6,8	29,3	61,5	107,8	177,2	275,6	435,5	622,5	795,7
DN125	125	1,5	10,4	49,6	102,0	171,3	275,4	424,7	668,0	970,8	1267,0
DN150	150	1,8	14,9	75,5	153,2	249,1	393,6	602,9	944,2	1388,2	1839,0

Innendurchmesser entspricht Nennweite, dichtschließend

Typ	Innen-durchmesser	Klappenstellung									
	(mm)	0°	10°	20°	30°	40°	50°	60°	70°	80°	90°
DN40	40	0,02	0,4	3,1	6,0	11,3	19,8	32,0	49,7	62,6	69,6
DN50	50	0,02	0,7	4,1	10,6	21,8	37,7	59,5	94,6	125,2	146,3
DN65	65	0,03	1,4	7,5	20,9	41,7	70,8	110,3	175,8	240,6	292,1
DN80	80	0,04	2,2	13,2	35,0	66,6	111,1	172,5	273,6	381,8	474,7
DN100	100	0,05	3,7	24,4	59,8	107,5	176,2	273,1	430,1	610,0	775,5
DN125	125	0,06	6,1	44,0	100,4	171,1	275,8	427,5	667,5	959,5	1243,7
DN150	150	0,08	9,2	69,9	151,8	248,6	395,5	613,5	951,4	1380,4	1814,2

© Schimpf Ex & Gas GmbH

1-fach reduzierte Nennweite, nicht dichtschließend

Typ	Innen-durchmesser	Klappenstellung									
	(mm)	0°	10°	20°	30°	40°	50°	60°	70°	80°	90°
DN40/32	32	0,1	1,0	2,9	5,4	10,2	16,9	24,9	32,9	38,8	42,5
DN50/40	40	0,2	1,2	3,8	7,9	17,3	29,3	42,2	53,6	61,5	66,4
DN65/50	50	0,2	1,6	5,9	14,0	30,1	49,7	70,6	89,0	101,9	109,9
DN80/65	65	0,4	2,4	9,9	29,9	57,5	90,5	127,0	162,3	187,6	203,5
DN100/80	80	0,5	4,3	21,4	53,5	94,2	143,6	200,2	259,6	303,2	331,0
DN125/100	100	0,8	8,2	45,0	97,2	158,0	233,4	323,7	426,7	504,0	553,7
DN150/125	125	1,1	12,7	68,9	123	226,6	366,3	519,9	695,8	830,0	917,0

1-fach reduzierte Nennweite, dichtschließend

Typ	Innen-durchmesser	Klappenstellung									
	(mm)	0°	10°	20°	30°	40°	50°	60°	70°	80°	90°
DN40/32	32	0,02	0,4	2,1	4,2	8,4	14,3	21,6	29,7	35,6	39,2
DN50/40	40	0,02	0,5	2,8	6,5	15,8	27,0	38,7	49,8	58,7	65,1
DN65/50	50	0,03	0,8	4,3	12,8	29,1	47,9	67,1	85,1	98,7	107,8
DN80/65	65	0,04	1,2	7,6	28,3	56,6	89,0	123,5	157,6	183,1	199,5
DN100/80	80	0,04	2,4	17,8	52,0	93,5	143,0	198,4	255,9	298,1	324,5
DN125/100	100	0,05	4,8	39,9	95,8	157,5	232,5	320,8	424,4	499,1	542,9
DN150/125	125	0,06	8,6	61,3	122,2	224,6	364,9	515,3	685,9	816,3	899,0

2-fach reduzierte Nennweite, nicht dichtschließend

Typ	Innen-durchmesser	Klappenstellung									
	(mm)	0°	10°	20°	30°	40°	50°	60°	70°	80°	90°
DN40/25	25	0,1	0,3	1,3	2,7	4,9	7,6	10,7	13,4	15,4	16,7
DN50/32	32	0,1	0,6	2,0	4,1	7,5	12,6	19,2	25,8	30,7	33,9
DN65/40	40	0,2	0,9	3,6	7,7	13,8	22,4	33,5	45,1	53,4	58,6
DN80/50	50	0,2	1,5	6,8	15,2	26,2	40,7	58,5	76,9	89,6	97,0
DN100/65	65	0,3	2,5	14,2	32,5	54,6	80,9	110,5	140,7	160,2	170,6
DN125/80	80	0,4	3,8	24,7	57,3	94,7	136,2	180,0	223,8	250,4	263,2
DN150/100	100	0,6	5,9	43,5	101,8	166,5	233,7	300,0	364,6	401,0	416,2

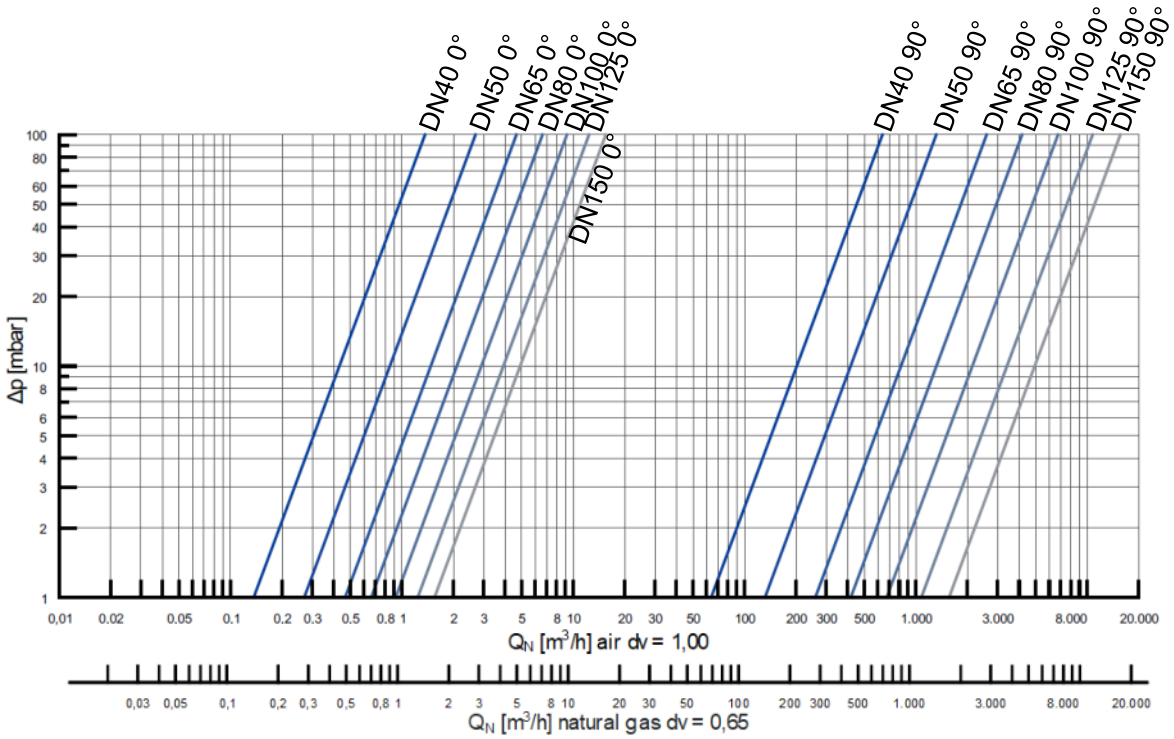
2-fach reduzierte Nennweite, dichtschließend

Typ	Innen-durchmesser	Klappenstellung									
	(mm)	0°	10°	20°	30°	40°	50°	60°	70°	80°	90°
DN40/25	25	0,01	0,1	1,0	2,0	4,0	6,4	9,3	12,0	14,4	16,4
DN50/32	32	0,02	0,2	1,5	3,4	6,9	11,6	17,6	24,0	29,2	33,2
DN65/40	40	0,02	0,4	2,6	7,0	13,3	21,6	31,9	43,1	51,6	57,4
DN80/50	50	0,03	0,7	5,3	14,4	25,8	40,0	56,8	74,7	87,3	95,1
DN100/65	65	0,04	1,4	11,8	31,6	54,3	80,5	109,5	138,8	157,4	167,3
DN125/80	80	0,04	2,2	21,9	56,4	94,6	135,6	178,4	222,7	247,7	258,0
DN150/100	100	0,05	3,7	40,3	100,9	166,4	232,6	297,3	359,6	394,1	408,0

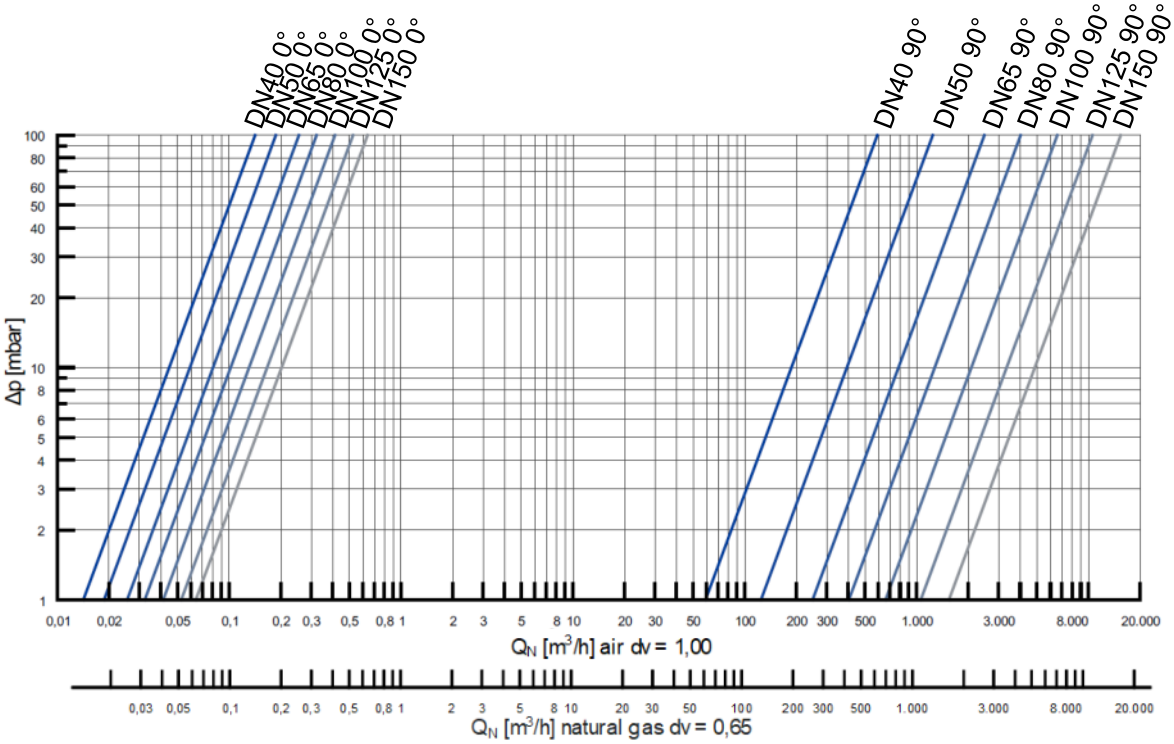
© Schimpf Ex & Gas GmbH

Durchflusskurven

Innendurchmesser entspricht Nennweite, nicht dichtschließend

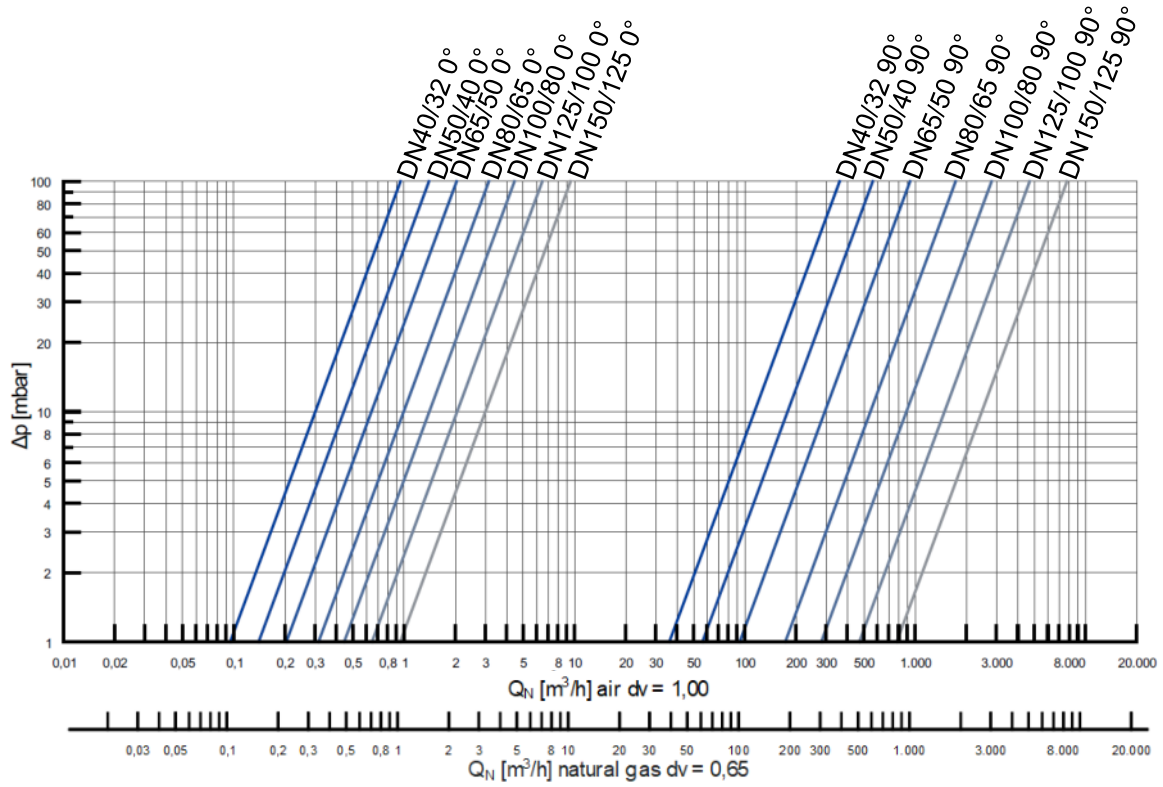


Innendurchmesser entspricht Nennweite, dichtschließend

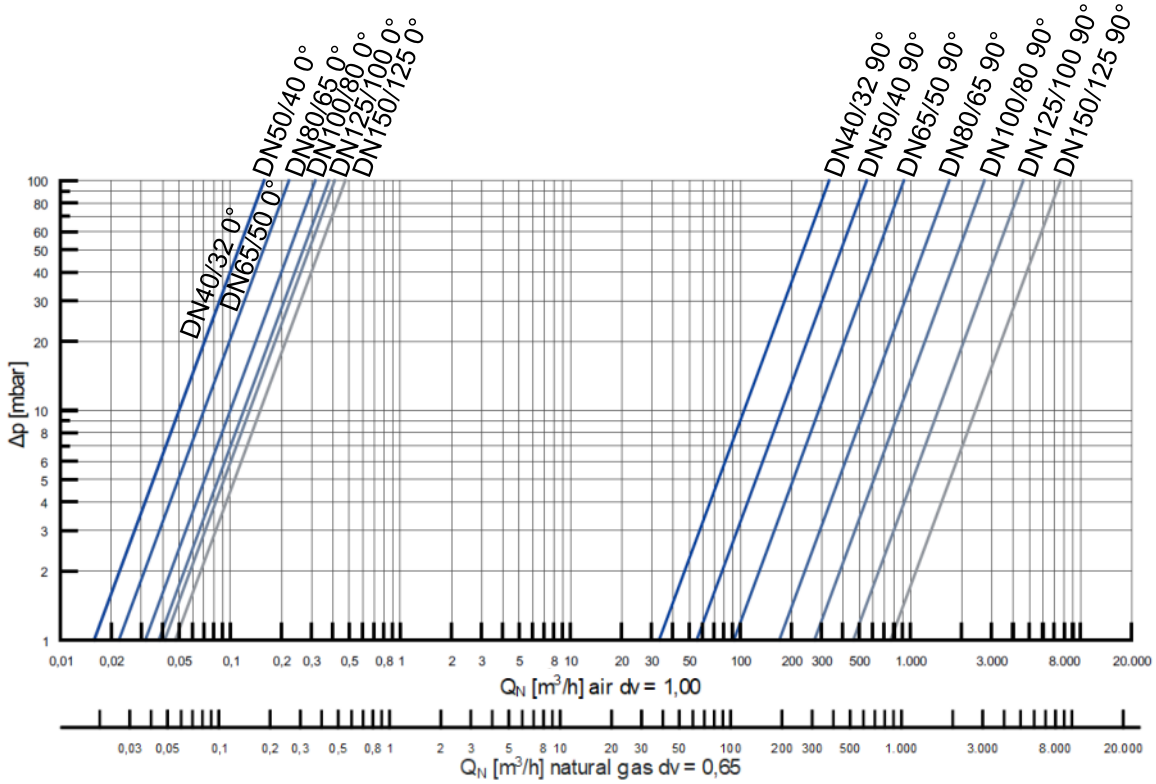


© Schimpf Ex & Gas GmbH

1-fach reduzierte Nennweite, nicht dichtschließend

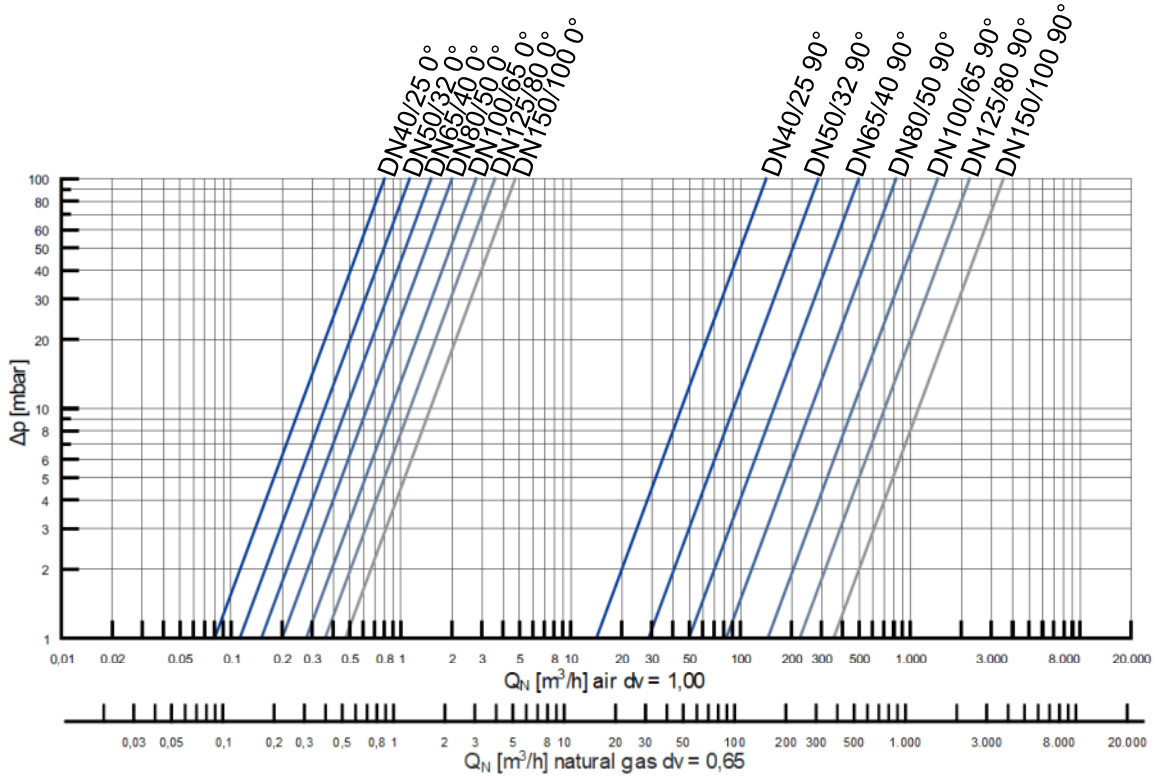


1-fach reduzierte Nennweite, dichtschließend

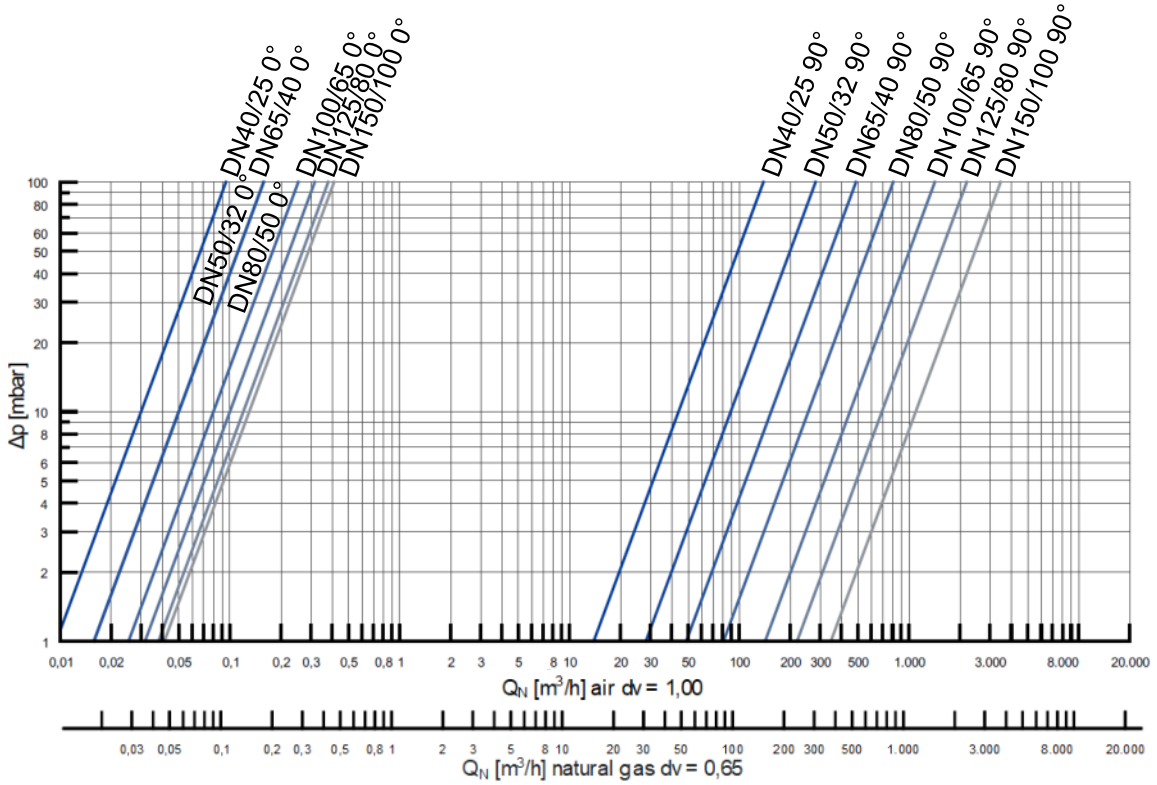


© Schimpf Ex & Gas GmbH

2-fach reduzierte Nennweite, nicht dichtschließend



2-fach reduzierte Nennweite, dichtschließend



© Schimpf Ex & Gas GmbH

Auswahl

Optionen

Klappenscheibe

Die Klappenscheibe ist bei allen Klappen durchschlagend. Zur Reduktion des minimalen Volumenstroms bei geschlossener Klappe ist diese auch mit integriertem Dichtsystem erhältlich.

Betätigung

Alle Klappen sind mit einem Außenvierkant zur einfachen Montage eines Schimpf Antriebes oder eines Handhebels ausgestattet.

Mittels optional erhältlichem **Handhebel** können Volumenströme von 0°-90° stufenlos eingestellt und fixiert werden. Der Einstellwinkel ist dabei über eine Skala ablesbar.

Es sind auch kundenspezifische Wellenendformen sowie Adaptersets für andere Antriebe erhältlich.

Gehäusematerial

Alle Klappen sind wahlweise mit Aluminium oder mit Edelstahl als Gehäusematerial möglich.

Baulänge

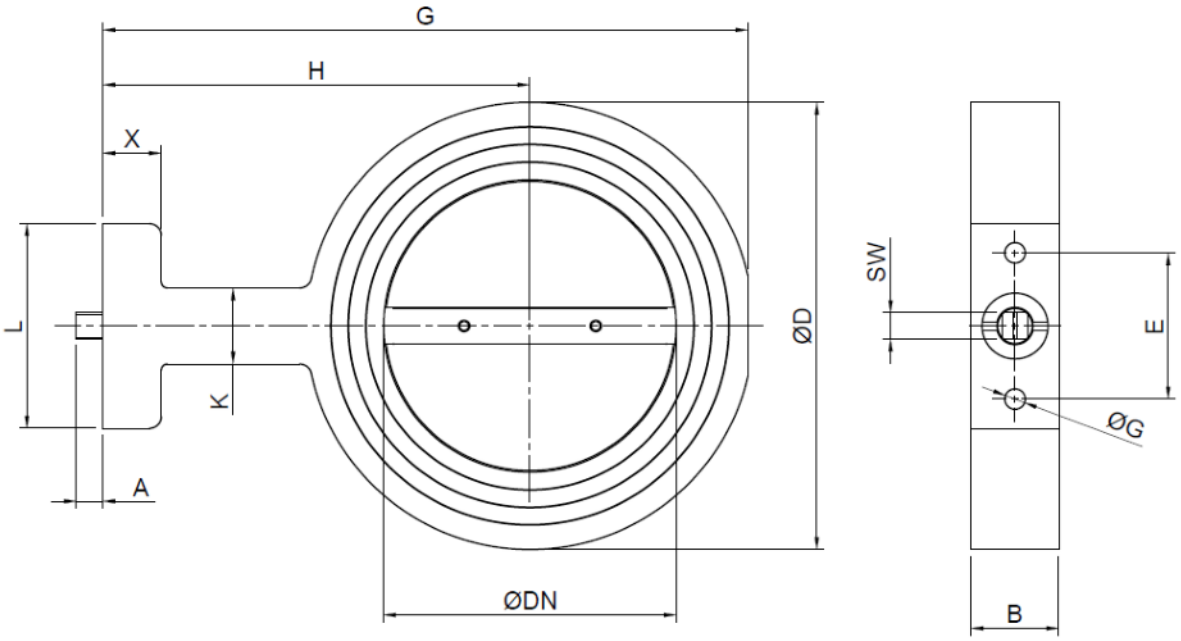
Alle Klappen mit Aluminiumgehäuse sind wahlweise in der Baulänge 30 mm und 40 mm möglich. Alle Klappen mit Edelstahlgehäuse sind nur in der Baulänge 30 mm möglich.

Schutzerdung

Für den Anschluss eines Schutzleiters kann die Klappe optional mit einer Verschraubung (M4) am Anschlusssteg ausgeliefert werden.

© Schimpf Ex & Gas GmbH

Baumaße SVG



Typ	DN40 mm	DN50 mm	DN65 mm	DN80 mm	DN100 mm	DN125 mm	DN150 mm
ØDN – Innen-durchmesser*	40 (32/25)*	50 (40/32)*	65 (50/40)*	80 (65/80)*	100 (80/65)*	125 (100/80)*	150 (125/100)*
ØD – Außen-durchmesser	87	97	117	133	153	183	208
G – Bauhöhe	155	165	182,5	200,5	220,5	248	273
H – Mitte Arma-tur bis Ober-kante Hals	113,5	118,5	126	136	146	158,5	171
X – Anschluß-steghöhe	20	20	20	20	20	20	20
L – Anschluß-stegbreite	70	70	70	70	70	70	70
K – Mittelsteg-breite	26	26	26	26	26	26	26
B – Baulänge**	30/40	30/40	30/40	30/40	30/40	30/40	30/40
A – Höhe Au-ßenvierkant	9	9	9	9	9	9	9
SW – Schlüs-selweite Au-ßenvierkant	9	9	9	9	9	9	9
E – Bohrab-stand	50	50	50	50	50	50	50
ØG – Boh-rungsdurch-messer	7	7	7	7	7	7	7

* Reduzierung des Innendurchmessers um ein oder zwei Nennweiten möglich
** Baulänge ist in 30 oder 40 mm Länge möglich, Edelstahl nur Baulänge 30

© Schimpf Ex & Gas GmbH

Gewicht SVG

Aluminiumgehäuse

Typ	DN40 ca. kg	DN50 ca. kg	DN65 ca. kg	DN80 ca. kg	DN100 ca. kg	DN125 ca. kg	DN150 ca. kg
Standard Baulänge 30 mm	0,7	0,8	1	1,2	1,45	1,9	2,3
1-fach reduzierte Nennweite Baulänge 30 mm	0,75	0,82	1,1	1,3	1,55	2,05	2,5
2-fach reduzierte Nennweite Baulänge 30 mm	0,8	0,85	1,15	1,3	1,6	2,15	2,7
Standard Baulänge 40 mm	0,85	1	1,25	1,5	1,8	2,3	2,75
1-fach reduzierte Nennweite Baulänge 40 mm	0,9	1,05	1,4	1,6	1,9	2,6	3
2-fach reduzierte Nennweite Baulänge 40 mm	1	1,1	1,45	1,7	2	2,75	3,4

Edelstahlgehäuse

Typ	DN40 ca. kg	DN50 ca. kg	DN65 ca. kg	DN80 ca. kg	DN100 ca. kg	DN125 ca. kg	DN150 ca. kg
Standard Baulänge 30 mm	1,75	2	2,5	3	3,4	4,4	5,2
1-fach reduzierte Nennweite Baulänge 30 mm	1,8	2,1	2,8	3,25	3,85	5,2	6,1
2-fach reduzierte Nennweite Baulänge 30 mm	1,95	2,2	2,9	3,5	4,2	5,8	7

Typenschlüssel

Code*	Beschreibung
SVG	Regelklappe für Gas
40-150 /25-/125	Nennweite DN reduziert auf Nennweite DN
D	Dichtschließend
E	Edelstahlgehäuse
H V	mit Handverstellung mit Außenvierkant
B30/B40	Baulänge 30 oder 40 mm

*abhängig von optionalen kundenspezifischen Variationen sind weitere ergänzende Kennziffern möglich

Beispiel für Gasklappe DN 65, eingezogen auf DN 50, dichtschließend mit Vierkant, Baulänge 30mm: **SVG 65/50 D V B30**

© Schimpf Ex & Gas GmbH

Wartung und Lebensdauer

Wichtig: ***Bei allen Wartungsarbeiten sind die „Sicherheitshinweise für die Wartung und Montage“ zu beachten.***

Die Regelklappe SVG ist wartungsarm, muss aber regelmäßig durch qualifizierte Fachkräfte auf ihre Funktion überprüft werden. Wir empfehlen die Regelklappe einmal jährlich (bei Betrieb mit Biogas halbjährlich) auf äußere Dichtheit sowie Funktion zu prüfen. Die Intervalle für die regelmäßige Prüfungen sind abhängig von den Betriebsbedingung vom Betreiber festzulegen.

Die Regelklappe SVG ist auf eine Lebensdauer von 10 Jahren ausgelegt.

Beim Erreichen der ausgelegten Lebensdauer ist die Regelklappe durch qualifizierte Fachkräfte ausführlich zu prüfen, einer Herstellerwartung zu unterziehen oder auszutauschen.

Technische Daten

DN:	40 bis 150, Reduzierung um 2 Nennweiten möglich.
Gasart:	Für Gase der Gasfamilien 1, 2, 3 und sonstige neutrale gasförmige Medien. Erdgas-Wasserstoff-Gemische sowie Wasserstoff* Biogas (Edelstahl-Variante). Geeignet für Gase bis max. 0,1 Vol. % H_2S. Das Gas muss unter allen Bedingungen trocken sein und darf nicht kondensieren.
Gehäuse:	Aluminium oder Edelstahl
Welle:	Edelstahl
Klappenscheibe:	Edelstahl
Schrauben (Klappenscheibe):	Edelstahl
Spannscheiben (Klappenscheibe):	Stahl, verzinkt
Verschlussschraube:	Edelstahl
Dichtungen:	NBR
Betriebsdruck:	max. 50 kPa (500 mbar)
Adaption Antrieb:	Außenvierkant 9*9mm, andere Adaptionen auf Anfrage
Flansch:	EN 1092-1
Umgebungstemperatur:	-20 bis +70 °C
Mediumstemperatur:	-20 bis +70 °C
Maximal zulässige Stellgeschwindigkeit:	5s/90°

* Gemäß Bericht **Nr. V 1742-00/22** vom 01.12.2022, durchgeführt von der „TÜV SÜD Industrie Service GmbH; Abteilung Feuerungs- und Wärmetechnik, Prüfbereich Sicherheits-, Kontroll- und Regeleinrichtungen“ sind die Drosselklappen der Serie SVG unter den dort angegebenen Betriebsverhältnissen auch für Erdgas-Wasserstoff-Gemische sowie Wasserstoff als Durchflussmedium geeignet.

© Schimpf Ex & Gas GmbH

EU-Konformitätserklärung

EU-Konformitätserklärung

EU Declaration of Conformity
Déclaration de Conformité UE

Wir
We / Nous
erklären,

Schimpf Ex & Gas GmbH, Bonholzstrasse 17, D-71111 Waldenbuch

dass das Produkt **alle Regelklappen der Serie SVG**
declare that product / déclarons que produit

auf welche sich diese Erklärung bezieht, mit den folgenden Norm(en) übereinstimmt
to which this declaration relates conforms to the following standard(s)
sur laquelle cette déclaration se réfère, et conformément aux dispositions de la norme(s)

DIN EN 13611:2019
DIN EN 161:2013

gemäß den Bestimmungen der folgenden Richtlinie(n).
according to the provisions of the following directive(s) / conformément aux dispositions de la directive(s)

Nummer (Number / Numéro)	Text (Text / Texte)
2016/426/EU **2016/426/EU** **2016/426/UE**	Verordnung über Geräte zur Verbrennung gasförmiger Brennstoffe Regulation on appliances burning gaseous fuels Règlement concernant les appareils brûlant des combustibles gazeux

Das Datenblatt und gegebenenfalls die Basisdokumentation sind zu beachten.
The data sheet and basic documentation, if any, have to be considered.
La consultation de la fiche technique, et éventuellement de la documentation technique de base, est requise.

EU-Baumusterprüfung
EU-Type Examination
examen UE de type

Zertifikatsnummer Certificate number Numéro de certificat	C5A 116408 0001
Gültigkeitsdauer Validity period Durée de validité	2032-03-29
Notifizierte Stelle Notified Body Organisme notifié (2016/426/EU)	TÜV SÜD Product Service GmbH Ridlerstraße 65 D-80339 München Notified Body number: 0123
Überwachungsverfahren Surveillance procedure Procédure de surveillance (2016/426/EU)	TÜV SÜD Product Service GmbH Ridlerstraße 65 D-80339 München Notified Body number: 0123

Anbringung der CE-Kennzeichnung: **ja**
Placing of the CE marking / L'apposition du marquage CE

Waldenbuch, 08.04.2022
N. Geiger, Geschäftsführung

Rechtsverbindliche Unterschrift
Authorized signature / Signature autorisée

Schimpf Ex & Gas GmbH
Bonholzstr. 17
71111 Waldenbuch
Telefon 07157/52756-0

© Schimpf Ex & Gas GmbH

EU-Baumusterprüfbescheinigung

ZERTIFIKAT ◆ CERTIFICATE ◆ 認證證書 ◆ СЕРТИФИКАТ ◆ CERTIFICADO ◆ CERTIFICAT

Product Service

EU-Baumusterprüfbescheinigung

Nr. C5A 116408 0001 Rev. 01

Zertifikatsinhaber: **Schimpf Ex & Gas GmbH**
Bonholzstraße 17
71111 Waldenbuch
DEUTSCHLAND

Produkt: **Ausrüstungen (Gas)**
Drosselklappe

SVG

PIN CE-0123DM1078

Die Zertifizierstelle von TÜV SÜD Product Service GmbH bestätigt gemäß Anhang III (Modul B) die Übereinstimmung des bezeichneten Produktes mit den wesentlichen Anforderungen gemäß Anhang I der Verordnung (EU) 2016/426 über Geräte zur Verbrennung gasförmiger Brennstoffe. Prüfgrundlage ist ausschließlich das zur Prüfung und Zertifizierung vorgestellte Prüfmuster sowie dessen technische Dokumentation. Details siehe bitte: www.tuvsud.com/ps-zert

Prüfbericht Nr.: V 1672-00/22

Gültig bis: 2032-03-29

Datum, 2022-04-05

(Johannes Steiglechner)

TÜV SÜD Product Service GmbH ist notifizierte Stelle gemäß der Verordnung (EU) 2016/426 über Geräte zur Verbrennung gasförmiger Brennstoffe mit der Kennnummer 0123.

TÜV SÜD Product Service GmbH • Zertifizierstelle • Ridlerstraße 65 • 80339 München • Deutschland

© Schimpf Ex & Gas GmbH